

146. Treffen der Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen

28. Aug. 2019, 15 – 19 Uhr,
Freiraum des Cafe Dreiklang, Wasag. 28, 1090 Wien

Protokoll: Klaus Sambor

Teilnehmer: Christine Athanassowa, Erik Bauer, Doris Brandel, Siegfried Kaiser, Ilse Kleinschuster, Klaus Sambor, Hannes Spitalsky, Christine Szafits

Entschuldigt: Christine Kamelreiter, Fritz Hinterberger, Silvia Hörner, Jutta Müller, Guido Rüthemann, Ulrike Sambor, Oliver Schoisswohl, Aaron Sterniczky, Alexander Stredak,

1. Genehmigung des Protokolls vom 145.Treffen (24. Juni 2019)
Das Protokoll wurde genehmigt.

2. Weitere Überlegungen zur BGE-Finanzierung

Der Vorschlag von Oliver Schoisswohl wurden bei der SOAK von Klaus Sambor präsentiert und diskutiert. Außerdem wurde von Martin Diendorfer ein Beitrag mit dem Titel „Das BGE in Zeiten des Klimawandels“ vorgetragen und diskutiert. Beim 112. RTG (23. Aug. 2019) hat er eine etwas überarbeitete Version vorgestellt, von der wir nun in unserem Treffen ausgegangen sind. Nach Durchsicht wurde in der Diskussion festgehalten, dass man mit der „Orientierung“ einverstanden ist, aber die Details noch weiter im Zusammenhang mit den letzten Vorstellungen von Oliver Schoisswohl überlegen möchte. Da Oliver Schoisswohl dieses Mal nicht dabei sein konnte, werden wir die weiteren Überlegungen bei unserem nächsten Treffen am 7. Nov. 2019 durchführen.

3. Kurzbericht zur Attac Sommerakademie (SOAK) (10. - 14. Juli 2019 in Klagenfurt)

Klaus Sambor berichteten kurz über die SOAK, wobei er auf die Vorstellung eines „Baumes“, der u.a. zu Beginn der Sommerakademie gezeigt wurde, einging (siehe Att. 2a und Att. 2b). In diesem „Bild“ des Baumes wird ein Überblick gegeben, der die Breite der zu behandelnden Themen aufzeigt, die zum Gelingen eines „guten Lebens für alle“ notwendig sind. Nachträglich (nach der SOAK durch Barbara Sambor) ist der Baum durch zwei konkrete „ROTE Pfeile“ mit dem Hinweis auf das „emanzipatorische Bedingungslose Grundeinkommen (BGE)“ ergänzt worden und auf der Rückseite wird erklärt, wie es europaweit einvernehmlich definiert ist.

Die von der Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen eingebrachten

Vorschläge für Workshops wurden alle angenommen.

Att. 3: zeigt den Vortrag von Ulli und Klaus Sambor
„Emanzipatorisches BGE / Österreich, Europa, weltweit /
konkrete Schritte“

Att. 4: zeigt einen Vorschlag, der von Oliver Schoisswohl vorbereitet
worden war „Bedingungsloses Grundeinkommen
Finanzierungsmodell (Diskussionsgrundlage), Juni 2019“

Den etwas überarbeiteten Vortrag von Martin Diendorfer haben wir in
unserem Tagesordnungspunkt 2 bereits behandelt: „Bedingungsloses
Grundeinkommen in Zeiten des Klimawandels“ (Att. 1).

Zusätzlich gab es einen sehr interessanten Workshop von Margit
Appel: „Radikal bedingungslos! Feministische Perspektive auf das
BGE“.

In einer „Open Space“ Veranstaltung wurden Bündnispartner für die
BGE-Bewegung gesucht und z.B. eine Zusammenarbeit mit der
„Degrowth-Bewegung“ vereinbart.

Ein ausführliches Protokoll über alle Themen bei der SOAK ist vom
Attac Büro ausgearbeitet.

4. Kurzbericht: 112. Runder Tisch Grundeinkommen (RTG) (23. Aug. 2019) und Konsequenzen für uns.

a) Von Guido Rüthemann wurde beim RTG vorgeschlagen, dass beim
113. RTG am 3. Okt. 2019 das Thema Öffentlichkeitsarbeit auf die
Tagesordnung gesetzt werden soll. Dem wurde beim RTG
zugestimmt.

Ad a) Nach dem Vortrag (mit Diskussion) von Erik Bauer (siehe
unseren Tagesordnungspunkt 8) wurde beschlossen, dass Klaus
Sambor bei der Einladung zum 113. RTG den Vortrag von Erik Bauer
als Einstieg in das Thema vorschlagen soll. Erik Bauer ist bereit,
beim RTG den Vortrag zu wiederholen.

b) Matthias Supersberger plant im ersten Halbjahr 2020 einen
Kongress in Kärnten, zu dem er alle BGE-Gruppen einladen wird.
Homepage Verein „BGE“: www.bge.co.at
Homepage Partei „BGE“: www.partei-bge.eu

Ad b) VertreterInnen unserer Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen
sollten teilnehmen. Bei einem Treffen so unterschiedlicher BGE-
Gruppen ist es natürlich wichtig, die richtige Balance zwischen
„Verwässerung der Standpunkte“ und „möglicher Zersplitterung“ zu
bewahren.

c) Stand der Anmeldungen zur „12. Internationalen Woche des
Grundeinkommens. Der Redaktionsschluss für den Druck des

Programm-Folders war der 12. Aug. 2019. Es ist gelungen bis zum 112. RTG den Druck von 1500 Stück durchzuführen. (Elektronisch abrufbar unter von www.pro-grundeinkommen.at, oder siehe Att. 5) Eine Ad-hoc Gruppe wurde eingesetzt, um ein „Massen-E-Mail“ zwecks Mobilisierung an alle ca. 5000 Unterschriftenaktion-Unterzeichner zu konzipieren.

Ad c) Bis auf ca. 100 Stück, die Klaus Sambor noch ins Attac Büro bringen wird, sind bereits alle Programm-Folder verteilt worden. Bei unserem Treffen heute wurden auch noch 100 Stück an Doris Brandel übergeben.

Klaus Sambor empfiehlt all jenen, die bei www.pro-grundeinkommen.at die Unterschriftenaktion noch nicht unterschrieben haben, dies zu tun.

d) G. Haderer Karikaturen Kalender 2020: Guido Rüthemann berichtete, dass die Kalender-Produktion gut läuft. Ein Crowd funding wird ebenfalls angestrebt.

Der RTG wird derzeit ca. 12 Kalender zum Weiterverkauf bekommen, d.h. dadurch ca. 1200 Euro Unterstützung für BGE Kampagnenarbeit erwirken können. Es sollen weitere Anstrengungen zum Mitmachen erfolgen. Man wird auch versuchen die „Weltläden“ einzubinden.

Ad d) Die Aktivisten bekommen den Kalender um 20 Euro, müssen sich aber verpflichten, ihn um 120 Euro versuchen zu verkaufen. Dann bleiben immer 100 Euro für die BGE-Bewegung pro verkauften Kalender. Wer sich beteiligen will, bitte an Klaus Sambor eine E-mail senden, dass er einen Kalender (zum Weiterverkaufen) bestellen will.

e) Aktueller Stand der Europäischen BürgerInnen-Initiative **START Unconditional Basic Income**. Die Vorbereitung für das „European Citizen´s (ECI) Meeting“ vom 11. -12. Okt. 2019 in Wien laufen planmäßig. **Vertretung** des RTG beim ECI Meeting in Wien: Klaus Sambor (als Koordinator für die ECI von Österreich), Helmo Pape (als Stellvertreter), Heinz Swoboda (IT Unterstützung), Guido Rüthemann, Ulli Sambor und Friedrich Hof.

Ad e) Derzeit sind 30 TeilnehmerInnen aus 14 Ländern angemeldet. Hinweis: beim 108. RTG haben wir beschlossen, dass wir **alle vom RTG** (und damit natürlich alle von der Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen auch) recht herzlich zu einem Heurigen-Abend mit allen ausländischen TeilnehmerInnen, die noch bis Sonntag den 13. Okt. 2019 bleiben können, einladen (Kronprinz- Rudolfshof, Grinzing, Cobenzlgasse 8).

5. „12. Internationale Woche des Grundeinkommens“

Wir hoffen, dass sich möglichst viele bei den Aktivitäten (siehe Programm-Flyer) beteiligen, um die Idee des BGE bestmöglich zu

verbreiten.

6. G. Haderer Karikaturen Kalender 2020

Wurde bereits beim Kurzbericht über das 112. RTG Treffen behandelt.

7. Aktueller Stand: **START Unconditional Basic Income**

Wurde bereits beim Kurzbericht über das 112. RTG Treffen behandelt.

8. Diskussion **Öffentlichkeitsarbeit (Input: Erik Bauer)**

Erik Bauer präsentierte eine Checkliste für Öffentlichkeitsarbeit. Diese wurde eingehend diskutiert und Erik Bauer wurde recht herzlich für seine sehr interessante Ausarbeitung gedankt. Wie bereits oben erwähnt, wird er seinen Vortrag beim 113. RTG wiederholen. Es wäre sehr nett, wenn möglichst viele von uns bei der sicher wieder sehr interessanten Diskussion am 3. Okt. 2019 dabei sein könnten.

9. Makroökonomische Auswirkungen (SERI)

Leider konnte Fritz Hinterberger nicht teilnehmen. Deshalb wurde der Tagesordnungspunkt verschoben.

10. Sonstiges

Kurzberichte:

a) EVAL (Kurzbericht von Klaus Sambor über ein Treffen am 17. Aug. 2019 in der Ramsau bei Karl-Heinz Hinrichs; (Umwelt- und Friedensaktivist und Gründer der EVAL Datenbank)

Vorstellung KONSULTATIVE: Vortrag von Karl-Heinz Hinrichs

siehe PPT-Präsentation **KONSULTATIVE** *dringend nötig* :

<https://oc.gaia-energy.org/index.php/s/ugbM1oyRIUkzVPm>

Wir haben beschlossen die Ö-Parteien zu regelmäßigen mehrstündigen, öffentlichen Dialogen auf Augenhöhe aufzufordern, wo dann alle wichtigen Zukunftsprobleme von Ö behandelt werden. Damit das aber funktioniert, müssen so viele NGO und Bürger wie möglich die Forderungen unterstützen.

Konkrete Schritte:

1. NGOs anschreiben und um Unterstützung der KONSULTATIVE bitten und gleichzeitig telefonisch Kontakt aufnehmen.

(Brief-Entwurf kommt von KHH in Kürze) **Ziel: 100 NGOs.**

Deadline für Antworten der NGOs: 2. September 2019

(Nach Diskussion wurde vom RTG beschlossen bei der KONSULTATIVE mitzumachen.)

2. Alle acht Parteien welche zur NR-Wahl am 29. September 2019 antreten, mit dem Rückhalt der NGOs anschreiben, um sie zu Gesprächen auf Augenhöhe zu bitten und die **Antworten zum Kriterium für die Wählbarkeit der Parteien** zu machen

(Brief-Entwurf kommt von Karl-Heinz Hinrichs in Kürze) **Deadline: 16. September 2019**

3. Die Bevölkerung soll über die **Ergebnisse der Dialoganfragen** unterrichtet werden, dies muss noch vor der NR-Wahl am 29. September 2019 passieren.

Karl-Heinz Hinrichs: Rössing 311
A-8972 Ramsau am Dachstein

Tel.: [++43\(0\)3687-80997](tel:++43(0)3687-80997)

Handy: [++43\(0\)664-1254640](tel:++43(0)664-1254640)

email: khh@evalww.com

web: www.evalww.com

b) „Initiative Zivilgesellschaft“

Ulli Sambor berichtete beim RTG über die geplante 15. Konferenz (Programm siehe Att. 7).

Wie aus dem Programm zu ersehen ist, wird **EVAL** (Karl-Heinz Hinrichs) ebenfalls vortragen. Auch über die **ECI on UBI** wird berichtet werden, dessen Meeting eine Woche vorher stattfinden wird. Alle sind herzlich eingeladen an der **15. Konferenz der IZ** teilzunehmen.

Das nächste IZ Treffen:

Termin: Donnerstag, 4. Okt. 2019
12:30 - 14:00 IZ Vorstandssitzung;

14:15 - 16:45 Permanentes Forum der IZ

Ort: Haus der Wiener Wirtschaft in der Straße der Wiener Wirtschaft 1, 2.Stock, Raum EPU-8

U1- , U2- bzw. Schnellbahn-Station Praterstern, Abgang Lasallestraße.

c) „Wie wir leben wollen“: Zitat von Harald Orthaber: „Unsere in letzter Zeit parallel abgehaltenen Aktivitäten mit dem Krumbacher Kreis, den FFF-Bewegten und ihren Inspirationen (mediale Umsetzungsmöglichkeiten mit Stories4Change zusammen mit dem UniNEtZ-Team der Univ. f. Angewandte Kunst) und eventuellen Folgeveranstaltungen zu den bereits abgehaltenen "wiewirlebenwollen"-Workshops, schließen sich mit den Geschehnissen rund um die aktive Weiterentwicklung einer Zivilgesellschaft zu einem Kreis.“

11. Nächster Termin

Donnerstag, 7. Nov. 2019; 15 – 19 Uhr, 147. Treffen der Attac
Inhaltsgruppe Grundeinkommen;
Ort: Freiraum des Cafe Dreiklang, Wasagasse 28, 1090 Wien